



## ÖTZTAL - DURCHQUERUNG

### Eindrucksvolle hochalpine Wanderung mit Besuch der Ötzi-Fundstelle

Diese herrliche Wanderung im Banne der Öztaler Alpen bietet uns die Möglichkeit, das Öztal in seinen höchsten Regionen zu erleben. Beeindruckende Ausblicke zu den Gletschern von Similaun, Weißkugel und Wildspitze machen diese Wanderung zu einem Erlebnis der besonderen Art. Ein Besuch der Ötzi-Fundstelle ist eines der vielen Highlights der Tour. Urige Hütten laden auf der gesamten Tour immer wieder zur Einkehr ein.

#### Konditionelle Voraussetzungen:

**Mittel:** Bis zu 1200 HM im Auf- und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

#### Technische Voraussetzungen:

**Mittel:** Schwindelfreiheit, [Trittsicherheit](#) und Bergerfahrung sind erforderlich.

---

|                   |   |
|-------------------|---|
| <b>Region</b>     | Öztaler Alpen (Österreich)  |
| <b>Reisedauer</b> | 6 Tage  |
| <b>Kategorie</b>  | Wanderungen   |
| <b>Teilnehmer</b> | 6 - 12 Personen   |
| <b>Tourstart</b>  | 13.00 Uhr Hotel Neue Post, Gurglerstraße 1, 6450 Zwieselstein, Österreich |

---

### Tagesverlauf

#### 1. Tag: Zwieselstein - Obergurgel - Schönwies Hütte - Gurgler Alm - Langtalereck Hütte

Wir fahren mit dem Linienbus nach Obergurgl und wandern anschließend durch den dreihundertjährigen Obergurgler Zirbenwald, am Rotmooswasserfall vorbei zur Schönwies Hütte (2.262 m), welche zur Einkehr einlädt. Weiter führt die Route vorbei an der Gurgler Alm zur Langtalereck Hütte (Sektion Karlsruhe, 2.430 m), unserem heutigen Tagesziel.

**Unterkunft:** [Langtalereck Hütte](#)

**Gehzeit ca. 3 Stunden, Aufstieg 650 Höhenmeter, Abstieg 100 Höhenmeter, Länge ca. 8 km**

**Wegekategorie:** ● ● ● ● ● ●

## 2. Tag: Langtalereck Hütte - Hochwildehaus - Gurgler Ferner - Piccard Hängebrücke - Ramolhaus

Der heutige Tag beginnt mit einem steilen Aufstieg zum Schwärzenkamm. Über die Seitenmoräne des Gurgler Ferners gelangen wir zum Hochwildehaus (2.866 m). Nach der Mittagspause steigen wir zum Gurgler Ferner ab, queren diesen und steigen weitere 500 Höhenmeter zu unserer heutigen Unterkunft, dem Ramolhaus (3.006 m) auf.

Unterkunft: [Ramolhaus](#)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 1100 Höhenmeter, Abstieg 550 Höhenmeter, Länge ca. 8 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

## 3. Tag: Ramolhaus - Ramoljoch - Diemweg - Martin Busch Hütte

Nach dem Frühstück starten wir vom sehr schön gelegenen Ramolhaus zum Ramoljoch (3.200 m) und gehen weiter über den Diemweg in das Niedertal. Über den Hüttenweg gelangen wir schließlich zur Martin-Busch-Hütte (2.501 m).

Unterkunft: [Martin-Busch-Hütte](#)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 600 Höhenmeter, Abstieg 1100 Höhenmeter, Länge ca. 12 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

## 4. Tag: Martin Busch Hütte - Ötzi Fundstelle - Similaun Hütte - Tisenhof - Piccolo Hotel Kurzras

Wir starten von der Martin-Busch-Hütte und erreichen nach ca. 2,5 Stunden Aufstieg die bekannte Ötzi-Fundstelle.

Die Mumie wurde am 19. September 1991 beim Tisenjoch, nahe dem Hauslabjoch auf 3.210 m Höhe gefunden. Die Entdeckung durch die beiden deutschen Bergwanderer Erika und Helmut Simon aus Nürnberg war nach seiner Erkennung eine Sensation, da der Mann vom Hauslabjoch die einzige erhaltene, durch natürliche Gefrierrocknung konservierte Leiche aus der Kupfersteinzeit in Mitteleuropa ist. Die Fundstelle ist eine Felsmulde östlich und wenig unterhalb des Tisenjochs. Diese war von Gletschereis bedeckt, das sich auf Grund der unbedeutenden Neigung und der Nähe zur Hangkante nach Westen nie bewegt und nie Scherkräfte ausgeübt hat. Ötzi war vielmehr in der Felsmulde und von der unbeweglichen Eismasse über ihm bestens geschützt. Erst beim Rückzug des Gletschers durch starkes Abtauen im ungewöhnlich heißen Sommer des Jahres 1991 wurden die Fundobjekte freigelegt. Der Abstieg führt uns zunächst zur Similaun Hütte (3.019 m). Frisch gestärkt nach einer Mittagspause steigen wir weiter ab durch das Tisental in Richtung Vernagt Stausee im Schnalstal. Wir fahren mit dem Bus in das hinterste Schnalstal und übernachten in einem Gasthof in Kurzras (2.010 m).

Unterkunft: [Piccolo Hotel Gurschler](#)

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 750 Höhenmeter, Abstieg 1550 Höhenmeter, Länge ca. 12,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

## 5. Tag: Piccolo Hotel Gurschler - Bella Vista - Hochjoch - Hochjoch Hospiz

Auf schön angelegtem Weg gelangen wir nach ca. 2 Stunden zur Schöne Aussicht Hütte (Bella Vista, 2.840 m). Der Name sagt schon alles über die Lage der Hütte aus. Von dort steigen wir über das Hochjochtal zum Hochjoch Hospiz (2.412 m), unserer heutigen Unterkunft, ab.

Unterkunft: [Hochjoch Hospiz](#)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 950 Höhenmeter, Abstieg 550 Höhenmeter, Länge ca. 11,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

## 6. Tag: Hochjoch Hospiz - Cyprian Granbichler Weg - Vent - Busfahrt nach Obergurgl

Unsere Abschlusstour beginnt mit einem Abstieg auf dem Cyprian-Granbichler-Weg, der teils seilversichert am felsigen Hang oberhalb der Rofenache entlangführt. Nach ca. 1,5 Stunden Gehzeit gelangen wir auf einen Fahrweg. Die letzten Höhenmeter sind ein leichtes für uns. Wir wandern an den Rofenhöfen (2.014 m), den höchstgelegenen, ganzjährig bewirtschafteten, Bergbauernhöfen Österreichs, vorbei in Richtung Vent (1.895 m). Von dort fahren wir mit dem Linienbus zurück nach Zwieselstein. Ankunft ca. 13.00 Uhr.

Gehzeit ca. 3 Stunden, Aufstieg 100 Höhenmeter, Abstieg 500 Höhenmeter, Länge ca. 9 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

## Unterbringung

Hütten (Gemeinschaftslager oder Mehrbettzimmer je nach Verfügbarkeit) und Hotel (Mehrbettzimmer)

## Leistungen

Bergführer

5x Übernachtung mit Halbpension

2x Busfahrt

## Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 40,- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, Parkplatzgebühren, etc. Eine Kartenzahlung ist auf den Hütten nicht möglich.

Gerne können Sie am Ende der Tour Ihre Zufriedenheit mit einem Trinkgeld für den Bergführer ausdrücken.

## Landkartenempfehlung

Kompasskarte (1:50.000) Öztaler Alpen WK 43

Kompasskarte (1:25.000) Inneres Ötztal - Gurglertal, WK 042 und Naturns, WK 051

## Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

## Anreise zum Treffpunkt

### Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bus- und Bahnverbindungen. Mit dem Zug fahren Sie über Innsbruck oder über Bregenz nach Ötztal - Bahnhof. Weiter mit dem Linienbus über Sölden nach Zwieselstein direkt zum Treffpunkt Hotel Neue Post.

Den Busfahrplan erhalten Sie unter [Busfahrplan](#)

### Mit dem PKW

Mit dem PKW über den Fernpass nach Imst, Abfahrt Ötztal und weiter über Sölden nach Zwieselstein. Wenn Sie einen Tag vor Tourenbeginn anreisen und im Hotel Neue Post übernachten ist der Parkplatz am Hotel kostenlos. Wenn Sie nicht im Hotel Neue Post übernachten ist der Parkplatz kostenpflichtig 10 Euro/Tag . Fragen Sie im Hotel Neue Post nach der Parkmöglichkeit.

## Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

## Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft im Ötztal benötigen, empfehlen wir das [Hotel Neue Post](#) in Zwieselstein.

### OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

### Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

**Juni - September:** Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

**Oktober - Mai:** Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

**Tel.:** +49 8322 8000 980

**Notfall Tel.:** +49 151 61309123

**Online:** [www.oase-alpin.de](http://www.oase-alpin.de)

**E-Mail:** [bergschule@oase-alpin.de](mailto:bergschule@oase-alpin.de)

## Platz für Ihre Notizen

---

---

---

---

---

---